

Wir bauen eine Stadt



Das Unterrichtsprojekt «Wir bauen eine Stadt» soll das Verständnis für die nachhaltige Entwicklung in der Stadt sowie die Energie-, Wasser- und Wärmeversorgung gefördert werden.

Mit dem Unterrichtsprojekt «Wir bauen eine Stadt» für Schülerinnen und Schüler der 3. – 6. Klassen wird der Unterricht in den MINT-Bereichen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) sowie in der Bildung für Nachhaltige Entwicklung gefördert. Die jungen Stadtbewohnerinnen und –bewohner bauen im Schulhaus eine eigene Stadt aus Karton und lernen anhand dieses Prozesses wie Demokratie und politische Entscheidungsprozesse funktionieren. Das Projekt besteht aus mehreren Lernmodulen mit den Themen Energie-, Wasser- und Wärmeversorgung, Abfall und Recycling, Mobilität, Produktion von Nahrungsmitteln oder die Informationsinfrastruktur. Anhand der selbst gebauten Stadt gehen die Kinder in den Module Fragen nach, wie «Wie kommt der Strom in die Steckdose?», «Was passiert mit der Verpackung meines Sandwiches?» oder «Wie kommt der Wetterbericht auf das Handy?».

Dieses Projekt wird durch die Stadt Winterthur umgesetzt wobei das Departement Schule und Sport zuständig ist.

Weitere Auskünfte erteilt auf Anfrage die [Fachstelle Smart City](#).